

Anlage 1

Zusammenfassung der Eigenschaften einer Biozidproduktfamilie

TEIL I

ERSTE INFORMATIONSEBENE

1. ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Familienname

Name	Soell Algaecide Product Family 1
------	----------------------------------

1.2. Produktart(en)

Produktart(en)	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
----------------	---

1.3. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers	Name	Söll GmbH
	Anschrift	Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland
Zulassungsnummer	AT-0020250-BPF	
R4BP-Assetnummer	AT-0020250-0000	
Datum der Zulassung	10. April 2019	
Ablauf der Zulassung	10. April 2029	

1.4. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers	Söll GmbH
Anschrift des Herstellers	Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland
Standort der Produktionsstätten	Fuhrmannstraße 6 95030 Hof Deutschland

1.5. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

Wirkstoff	Kupfersulfat-Pentahydrat
Name des Herstellers	Manica S.P.A.
Anschrift des Herstellers	Via all`Adige 4 38068 Rovereto (Trento) Italien
Standort der Produktionsstätten	Via all`Adige 4 38068 Rovereto (Trento) Italien

2. ZUSAMMENSETZUNG UND FORMULIERUNG DER PRODUKTFAMILIE

2.1. Informationen zur quantitativen und qualitativen Zusammensetzung der Produktfamilie

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28	0,95

Die genaue Zusammensetzung ist der Behörde bekannt.

2.2. Art(en) der Formulierung

Formulierung(en)	SL - Lösliches Konzentrat
------------------	---------------------------

TEIL II

ZWEITE INFORMATIONSEBENE – META-SPC(S)

META-SPC 1

1. META-SPC 1 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Meta-SPC 1 Identifikator

Identifikator	Meta SPC 1
---------------	------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
----------------	---

2. META-SPC 1 ZUSAMMENSETZUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 1

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95	0,95

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 1

Formulierung(en)	SL - Lösliches Konzentrat
------------------	---------------------------

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 1

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 3 (H412)
--	--

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	---
Signalwort	---
Gefahrenhinweise	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC 1**4.1. Beschreibung der Verwendung****Verwendung 1 - Künstlicher Teich - Nicht-berufsmäßige Verwender**

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Teichen. Teiche sind artifizielle, künstlich hergestellte Teiche mittlerer Tiefe, in denen keine stabile Temperaturschichtung entsteht. Je nach Machart kann ein Zu- oder Ablauf existieren, gewöhnlich ein Bach oder künstlicher Kanal. Die Abdichtung zum Untergrund geschieht gewöhnlich durch Folie, manchmal auch durch Beton oder Glasfaser-verstärktem Kunststoff.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cyanobacteria Trivialname: Blau-grüne Algen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angabe Trivialname: Einzellige Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Außenbereiche In künstlichen Teichen
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 50 ml/1000 l Wasser (0,005 %) Max: 60 ml/1000 l Wasser (0,006 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 2 oder 3 Wochen

	Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/1000 l Wasser (0,00039 %) Max: 25 ml/1000 l Wasser (0,0025 %) Eine Anwendung pro Tag an 5 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 2 oder 3 Wochen
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE, PET): 250 ml, 500 ml, 1 l Kanister (HDPE, PE): 2,5 l, 3 l, 5 l, 10 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Das Produkt muss gleichmäßig im gesamten Teich verteilt werden (z. B. durch Verdünnung der benötigten Produktmenge mit Teichwasser in einem Wasserkarner vor Anwendung im Teich).

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 50-60 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 50-60 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-25 ml pro Tag an fünf aufeinanderfolgenden Tagen in 1000 Liter Teichwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 2-3 Wochen durchführen.

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
 Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.
 Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.
 Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter

normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.2. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Künstlicher Teich - Berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Teichen. Teiche sind artifizielle, künstlich hergestellte Teiche mittlerer Tiefe, in denen keine stabile Temperaturschichtung entsteht. Je nach Machart kann ein Zu- oder Ablauf existieren, gewöhnlich ein Bach oder künstlicher Kanal. Die Abdichtung zum Untergrund geschieht gewöhnlich durch Folie, manchmal auch durch Beton oder Glasfaser-verstärktem Kunststoff.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cyanobacteria Trivialname: Blau-grüne Algen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angabe Trivialname: Einzellige Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Außenbereiche in künstlichen Teichen
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 50 ml/1000 l Wasser (0,005 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 2 Wochen Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/1000 l Wasser (0,00039 %) Max: 10 ml/1000 l Wasser (0,001 %) Eine Anwendung pro Tag an 5 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 2 Wochen
Anwenderkategorie(n)	berufsmäßiger Verwender
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 1 l Kanister (HDPE, PE): 5 l, 10 l

	Fass (HDPE): 50 l, 100 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP Verschluss (Fass): PE
--	---

4.2.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Das Produkt muss gleichmäßig im gesamten Teich verteilt werden (z. B. durch Verdünnung der benötigten Produktmenge mit Teichwasser in einem Wasserkarner vor Anwendung im Teich).

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 50 ml Produkt in 1000 Liter Teichwasser geben.
Zur Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-25 ml pro Tag an fünf aufeinanderfolgenden Tagen in 1000 Liter Teichwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 2-3 Wochen durchführen.

4.2.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.
Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.
Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

4.2.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.2.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.2.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.3. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Künstlicher Brunnen - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren
------------------	---

	bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in künstlichen Brunnen.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cyanobacteria Trivialname: Blau-grüne Algen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Einzellige Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innen- und Außenbereiche in künstlichen Brunnen
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 82 ml/1000 l Wasser (0,0082 %) Max: 400 ml/100 l Wasser (0,4 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, alle 1 oder 2 Wochen, oder bei Bedarf Blau-grüne Algen: Min: 39 ml/1000 l Wasser (0,0039 %) Max: 400 ml/100 l Wasser (0,4 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, alle 1 oder 2 Wochen, oder bei Bedarf
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 500 ml, 1 l Kanister (PE): 2,5 l, 5 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP

4.3.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 8,2-400 ml Produkt in 100 Liter Brunnenwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 8,2-400 ml Produkt in 100 Liter Brunnenwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-400 ml in 100 Liter Brunnenwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 1-2 Wochen durchführen.

4.3.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

4.3.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.3.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.3.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

4.4. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Swimming-Pool - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung in Swimming-Pools.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cyanobacteria Trivialname: Blau-grüne Algen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angabe Trivialname: Einzellige Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Außenbereiche in Swimming-Pools
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Anwendungsrate(n) und Häufigkeit	Einzellige Grünalgen: Min: 8,2 ml/100 l Wasser (0,0082 %) Max: 10 ml/100 l Wasser (0,01 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: alle 2 Wochen, oder bei Bedarf Blau-grüne Algen: Min: 3,9 ml/100 l Wasser (0,0039 %) Max: 10 ml/100 l Wasser (0,01 %) Eine Anwendung an einem Tag.

	Wiederholung: alle 2 Wochen, oder bei Bedarf
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE): 1 l Kanister (PE): 2,5 l, 5 l, 10 l Verschluss (Flasche, Kanister): PP

4.4.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Nicht in Pools mit einem Aufbereitungssystem, das Flockung umfasst, verwenden.

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 8,2-10 ml Produkt in 100 Liter Poolwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 8,2-10 ml Produkt in 100 Liter Poolwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3,9-10 ml in 100 Liter Poolwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen alle 2 Wochen oder bei Bedarf durchführen.

4.4.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

4.4.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.4.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.4.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN DER META-SPC 1

5.1. Anwendungsbestimmungen

Produkt nur in artifiziiellen, künstlich angelegten Gewässern mit einer undurchlässigen Auskleidung verwenden.

Das Produkt nicht über oder in direkter Nachbarschaft zu Oberflächengewässern verwenden.

Es wird empfohlen, die niedrigste, effektive Anwendungskonzentration zu verwenden.

Im Falle einer hohen Algendichte oder abhängig von der Wasserqualität (z. B. Wasser mit hoher Verschmutzung) muss ggf. eine höhere Anwendungskonzentration verwendet werden.

Nicht bei einem pH-Wert unter 7 verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Eintrag von behandeltem Wasser in Oberflächenwasser ist nicht erlaubt.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Einatmen von Dunst: Person an die frische Luft bringen. Falls Kurzatmigkeit / Atemnot entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit den Augen: ev. vorhandene Kontaktlinsen prüfen und diese entfernen, Augen mit viel Wasser spülen und dabei die Augenlider für mindestens 15 Minuten offen halten. Falls Augenreizung / Augensensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit der Haut: den betroffenen Bereich mit viel Wasser waschen, jedoch nicht scheuern. Falls Hautreizung / Hautsensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Im Falle von schweren Abdominalschmerzen oder bei Unwohlsein, ärztlichen Rat einholen.

Falls notwendig, die betroffene Person in ein medizinisches Versorgungszentrum bringen und wenn möglich Verpackung und Etikett mitnehmen.

Niemals eine betroffene Person ohne Aufsicht zurücklassen.

Hinweis für medizinisches Personal: Symptomatische und unterstützende Behandlung. Bei Einholung eines ärztlichen Rates, Verpackung und Etikett bereithalten und Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Eintrag in die Umwelt / Kanalisation durch Verschütten vermeiden oder verschüttetes Produkt mit trockenen Wegwerftüchern aufnehmen. Die Wegwerftücher anschließend im Feststoffabfall entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 2 Jahre.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine

7. DRITTE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 1

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Activa Algenstop1	Absatzmarkt: AT			
	KI KA IBA Algen Control 1	Absatzmarkt: AT			
	Kölle's Beste! Algen-Killer Teich	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0001				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

7.2. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes

einzelnen Produkts

Handelsname	ZierbrunnenKlar	Absatzmarkt: AT			
	Brunnen-Frisch Indoor	Absatzmarkt: AT			
	Zierbrunnensauber	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0002				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

7.3. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	activa ALGENSTOPP 2	Absatzmarkt: AT			
	Algizid Schwebealgen	Absatzmarkt: AT			
	AlgoClear	Absatzmarkt: AT			
	AlgoSol	Absatzmarkt: AT			
	tripond Algen-Stop	Absatzmarkt: AT			
	KI KA IBA Algen Control 2	Absatzmarkt: AT			
	Frühjahrs AlgenStop	Absatzmarkt: AT			
	Algen-Entferner	Absatzmarkt: AT			
	Algoshield	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0003				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

7.4. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes

einzelnen Produkts

Handelsname	aqua Algenvernichter	Absatzmarkt: AT			
	Optima Alg	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0004				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

7.5. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Springbrunnensauber	Absatzmarkt: AT			
	Brunnen-Frisch Outdoor	Absatzmarkt: AT			
	SpringbrunnenKlar	Absatzmarkt: AT			
	AlgenFrei	Absatzmarkt: AT			
	AlGo Greenaway	Absatzmarkt: AT			
	Alg Weg Liquid	Absatzmarkt: AT			
	All Clear Liquid	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0005				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

7.6. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	AlgoSol forte	Absatzmarkt: AT			
	Sommer AlgenStop	Absatzmarkt: AT			

	Algae Klear Xtra	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0006				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,95

META-SPC 2

1. META-SPC 2 ADMINISTRATIVE INFORMATIONEN

1.1. Meta-SPC 2 Identifikator

Identifikator	Meta SPC 2
---------------	------------

1.2. Kürzel zur Zulassungsnummer

Nummer	---
--------	-----

1.3. Produktart(en)

Produktart(en)	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
----------------	---

2. META-SPC 2 ZUSAMMENSETZUNG

2.1. Qualitative und quantitative Informationen zur Zusammensetzung der Meta-SPC 2

Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)	
					Min.	Max.
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28	0,95

2.2. Art(en) der Formulierung der Meta-SPC 2

Formulierung(en)	SL - Lösliches Konzentrat
------------------	---------------------------

3. GEFAHREN- UND SICHERHEITSHINWEISE DER META-SPC 2

Einstufung

Gefahrenklasse(n) und Gefahrenkategorie(n)	Langfristig gewässergefährdend, Chronisch 3 (H412)
--	--

Kennzeichnung

Piktogramm(e)	---
Signalwort	---
Gefahrenhinweise	H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
Sicherheitshinweise	P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P501 Inhalt/Behälter der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle zuführen.

4. ZUGELASSENE VERWENDUNG(EN) DER META-SPC 2

4.1. Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Aquarien - Nicht-berufsmäßige Verwender

Art des Produkts	PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)
Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung	Algenbekämpfungsmittel: Algistatische Wirkung im Aquarium.
Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)	wissenschaftlicher Name: Cyanobacteria Trivialname: Blau-grüne Algen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: Keine Angaben Trivialname: Einzellige Grünalgen Entwicklungsstadium: Keine Angaben
Anwendungsbereich	Innenbereich Aquarien
Anwendungsmethode(n)	Manuelle Anwendung: Gießen; Verdünnung in Wasser
Anwendungsrate(n) und	Einzellige Grünalgen:

Häufigkeit	Min: 28 ml/100 l Wasser (0,028 %) Max: 30 ml/100 l Wasser (0,03 %) Eine Anwendung an einem Tag. Wiederholung: wenn notwendig, nach 3-4 Wochen Blau-grüne Algen: 3 ml/100 l Wasser (0,003 %) Eine Anwendung pro Tag an 3 aufeinanderfolgenden Tagen. Wiederholung: wenn notwendig, die gleiche Behandlung nach 3-4 Wochen
Anwenderkategorie(n)	Verbraucher (nicht-berufsmäßiger Verwender)
Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial	Flasche (HDPE, PET): 100 ml, 140 ml, 200 ml, 250 ml, 500 ml Verschluss: PP

4.1.1. Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Keine

4.1.2. Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Keine

4.1.3. Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Keine

4.1.4. Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Keine

4.1.5. Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Keine

5. ANWEISUNGEN FÜR ALLE ZUGELASSENEN VERWENDUNGEN DER META-SPC 2

5.1. Anwendungsbestimmungen

Erst anwenden, wenn alle nicht-chemischen Algenbekämpfungsmethoden wie z. B. Wasserwechsel, mechanische Algenentfernung und regelmäßige Filtersäuberung keine ausreichende Kontrolle der Algen erzielt haben.

Zur Kontrolle von Algenwachstum einmal 28-30 ml Produkt in 100 Liter Aquarienwasser

geben. Zur speziellen Kontrolle von einzelligen Grünalgen einmal 28-30 ml Produkt in 100 Liter Aquarienwasser geben. Zur speziellen Kontrolle von Blau-grünen Algen 3 ml pro Tag an drei aufeinanderfolgenden Tagen in 100 Liter Aquarienwasser geben.

Falls eine Wiederholung notwendig sein sollte, dieselbe Behandlung für einzellige Grünalgen oder Blau-grüne Algen nach 3-4 Wochen durchführen.

Es wird empfohlen, die niedrigste, effektive Anwendungskonzentration zu verwenden.

Im Falle einer hohen Algendichte oder abhängig von der Wasserqualität (z. B. Wasser mit hoher Verschmutzung) muss ggf. eine höhere Anwendungskonzentration verwendet werden.

Nicht bei einem pH-Wert unter 7 verwenden.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Tiere aus behandeltem Wasser sind nicht zum Verzehr geeignet.

Das Produkt kann toxisch für Fische und Invertebraten sein.

Das Produkt nicht vorsorglich anwenden.

Eintrag von behandeltem Wasser in Oberflächenwasser ist nicht erlaubt.

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Bei Einatmen von Dunst: Person an die frische Luft bringen. Falls Kurzatmigkeit / Atemnot entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit den Augen: ev. vorhandene Kontaktlinsen prüfen und diese entfernen, Augen mit viel Wasser spülen und dabei die Augenlider für mindestens 15 Minuten offen halten. Falls Augenreizung / Augensensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Kontakt mit der Haut: den betroffenen Bereich mit viel Wasser waschen, jedoch nicht scheuern. Falls Hautreizung / Hautsensibilisierung entsteht und anhält, ärztlichen Rat einholen.

Bei Verschlucken: Mund mit viel Wasser ausspülen. Im Falle von schweren Abdominalschmerzen oder bei Unwohlsein, ärztlichen Rat einholen.

Falls notwendig, die betroffene Person in ein medizinisches Versorgungszentrum bringen und wenn möglich Verpackung und Etikett mitnehmen.

Niemals eine betroffene Person ohne Aufsicht zurücklassen.

Hinweis für medizinisches Personal: Symptomatische und unterstützende Behandlung.

Bei Einholung eines ärztlichen Rates, Verpackung und Etikett bereithalten und Vergiftungsinformationszentrale anrufen.

Vergiftungsinformationszentrale: Tel: +43 1 406 43 43

Eintrag in die Umwelt / Kanalisation durch Verschütten vermeiden oder verschüttetes Produkt mit trockenen Wegwerftüchern aufnehmen. Die Wegwerftücher anschließend im Feststoffabfall entsorgen.

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht benötigte Produktreste, verunreinigtes Material und leere Verpackungen der Problemstoffsammelstelle oder einem befugten Sammler für gefährliche Abfälle übergeben.

Die Abfallschlüsselnummer ist anzugeben. Zum Zeitpunkt der Bescheiderstellung lautet sie gemäß ÖNORM S 2100: 53103g, Altbestände von Pflanzenbehandlungs- und Schädlingsbekämpfungsmitteln.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Die Lagerstabilität des Produktes beträgt 2 Jahre.

6. SONSTIGE INFORMATIONEN

Keine

7. DRITE INFORMATIONSEBENE: EINZELNE PRODUKTE IN DER META-SPC 2

7.1. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	AlgoSol Aquaristik	Absatzmarkt: AT			
	VIVANTIS Algenstopp	Absatzmarkt: AT			
	Blau- und Grünalgen Entferner	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0007				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

7.2. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Algozid	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0008				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

7.3. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Kölle's Beste! Algen-Killer Aquaristik	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0009				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28

7.4. Handelsname(n), Zulassungsnummer und spezifische Zusammensetzung jedes einzelnen Produkts

Handelsname	Algenvernichter	Absatzmarkt: AT			
	Algenvernichter Universell	Absatzmarkt: AT			
	AlgenFrei Pond	Absatzmarkt: AT			
	Aerocol	Absatzmarkt: AT			
Zulassungsnummer	AT-0020250-0010				
Trivialname	IUPAC-Bezeichnung	Funktion	CAS-Nummer	EG-Nummer	Gehalt (%)
Kupfersulfat-Pentahydrat	Kupfer(II)sulfat-Pentahydrat	Wirkstoff	7758-99-8	231-847-6	0,28